

ÖLPROBENENTNAHME

Hinweise zur OELCHECK-Probenpumpe



Besonders einfach gelingt die Ölprobenentnahme mit der OELCHECK-Probenpumpe. Sie ist für das Befüllen der Probengefäße aus unseren all-inclusive Analysensets optimiert. Mit Hilfe dieser Vakuumpumpe und des mitgelieferten Schlauchs saugen Sie selbst hochviskoses Öl direkt in das angeschraubte OELCHECK-Probengefäß.

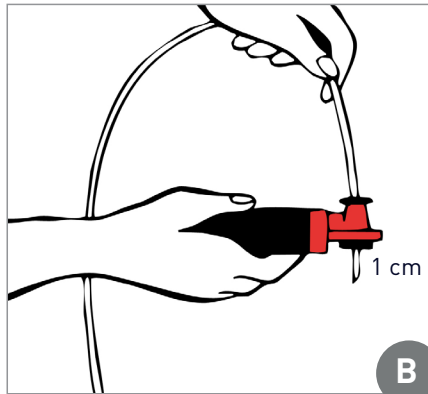
Die Pumpe bleibt dabei sauber und ist beliebig oft wiederverwendbar. Nur der Schlauch wird als ölverschmutzter Abfall entsorgt. Für jede Probenentnahme ist ein neuer Schlauch zu verwenden.

Bestandteile der OELCHECK-Probenpumpe (Abb. A):

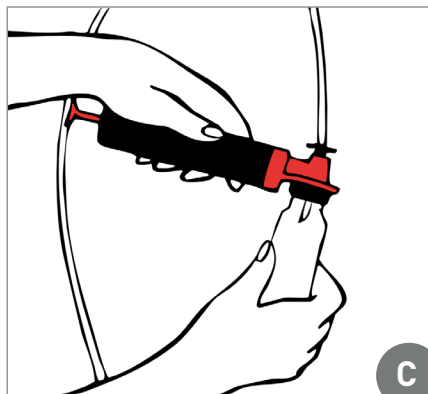
- | | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|--------------|
| 1. Schlauch (Ø 6 mm bzw. 5 mm) | 2. Quetschverschluss | 3. Dichtring |
| 4. Pumpenkopf | 5. Ventilkugel (nicht verlieren!) | 6. Zylinder |

Das all-inclusive Analysenset ist nicht im Lieferumfang enthalten:
7. Deckel in Setfarbe 8. Probengefäß (100 ml)

VORGEHENSWEISE

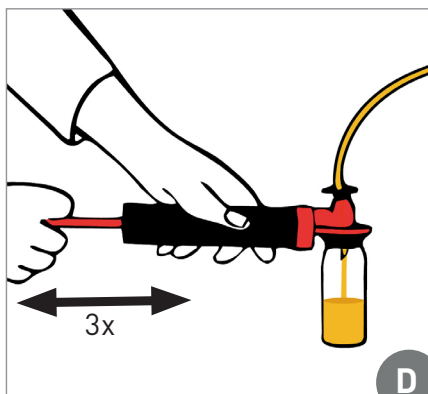


- Reinigen Sie die Probenentnahmestelle, um Verunreinigungen zu vermeiden.
- Kürzen Sie mit dem beiliegenden Cuttermesser den Schlauch. Ideal ist Peilstablänge plus 20 cm.
- Schieben Sie nach dem Lösen des Quetschverschlusses der Pumpe den Schlauch durch die Öffnung. Lassen Sie das Schlauchende ca. 1 cm aus dem Pumpenkopf ragen. So kann kein Öl in die Pumpe gelangen und das Öl ungehindert in das Gefäß laufen. **(Abb. B)**



- Dichten Sie durch Drehen des Quetschverschlusses im Uhrzeigersinn den Schlauch ab.
- Nehmen Sie das Probengefäß aus der Schutzfolie, schrauben Sie den Deckel ab und schrauben Sie das Gefäß in den Pumpenkopf. **(Abb. C)**
- Ziehen Sie den Schlauch gerade. Platzieren Sie ihn so im Öl, dass er nicht am Boden aufsetzt. Fixieren Sie ihn wenn nötig mit Kabelbindern an einem Hilfsmittel (z.B. Ölmesstab).
- Pumpen Sie das Öl mit drei kompletten Pumpenhüben gleichmäßig in das Probengefäß. **(Abb. D)**
- Das mit den drei Hüben erzeugte Vakuum reicht aus, um das Gefäß bis zur 80 ml-Markierung zu füllen.
- Warten Sie! Halten Sie das Gefäß dabei senkrecht, die Pumpe waagrecht.

i Falls sich bei angezogenem Quetschverschluss und angeschraubtem Probengefäß kein Vakuum erzeugen lässt, fehlt möglicherweise die kleine Ventilkugel, die bei einer vorherigen Reinigung der Pumpe verlorengegangen ist. **(Abb. A Punkt 5)**



- Wenn Sie zu häufig gepumpt haben: Heben Sie das Vakuum durch Lösen des Quetschverschlusses auf, sobald das Probengefäß bis zur Markierung – 1 cm unter den Rand – gefüllt ist.
- Entfernen Sie den Schlauch nach dem Leerlaufen und wischen Sie ihn ab. Entsorgen Sie den Schlauch und das Reinigungsmaterial.
- Schrauben Sie das Probengefäß ab und stellen Sie es auf eine waagerechte Fläche.
- Verschließen Sie das Gefäß mit dem Deckel auslaufsicher.
- Markieren Sie das Probengefäß mit der Labornummer vom Probenbegleitschein.